Adrian Lohmann

Steuerliche Behandlung von Einkünften aus typisch stillen Beteiligungen deutscher Gesellschafter an luxemburger Kapitalgesellschaften aus Abkommenssicht und nationaler Sicht

Diplomarbeit

GRIN

BEI GRIN MACHT SICH IHR
WISSEN BEZAHLT

- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit,
  Bachelor- und Masterarbeit

- Ihr eigenes eBook und Buch -
  weltweit in allen wichtigen Shops

- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren

GRIN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2004 GRIN Verlag
ISBN: 9783640242771

Dieses Buch bei GRIN:

https://www.grin.com/document/120662

Adrian Lohmann

Steuerliche Behandlung von Einkünften aus typisch stillen Beteiligungen deutscher Gesellschafter an luxemburger Kapitalgesellschaften aus Abkommenssicht und nationaler Sicht

GRIN Verlag

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

http://www.grin.com/

http://www.facebook.com/grincom

http://www.twitter.com/grin_com

Steuerliche Behandlung von Einkünften aus typisch stillen Beteiligungen deutscher Gesellschafter an luxemburger Kapitalgesellschaften aus Abkommenssicht und nationaler Sicht

Diplomarbeit

Vorgelegt am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Steuerlehre/Prüfungslehre, TU-Ilmenau

Adrian Lohmann

Wintersemester 2003/2004

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis ..... **I**

Abkürzungsverzeichnis ..... **V**

Tabellenverzeichnis ..... **VIII**

I. Problemstellung **1**

II. Deutsche Bankentöchter in Luxemburg **3**

1. Der Finanzplatz Luxemburg und seine Bedeutung für deutsche Banken 3
2. Aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen 5

III. Zivil- und steuerrechtliche Grundlagen der Stillen Gesellschaft **8**

1. Hybride Finanzierungsformen und stille Beteiligung 9
2. Die stille Gesellschaft im deutschen Recht 11
   a) Gesellschaftsrecht 11
      (1) Begriff und Wesen 11
      (2) Erscheinungsformen 13
      (3) Abgrenzung gegenüber anderen Rechtsverhältnissen 14
         (i) Partiarisches Darlehen *14*
         (ii) Metageschäft *14*
         (iii) Unterbeteiligung *15*
   b) Steuerrecht 15
      (1) Einkünftequalifikation 15
      (2) Steuersubjekteigenschaft 16
         (i) Atypisch stille Gesellschaft *16*
         (ii) Typisch stille Gesellschaft *16*
3. Die stille Gesellschaft im luxemburgischen Recht 17
   a) Gesellschaftsrecht 17
   b) Steuerrecht 19
      (1) Steuersubjekteigenschaft 19
      (2) Einkünftequalifikation 19

IV. Steuerliche Behandlung in Luxemburg **20**

1. Ebene der Tochtergesellschaft 20
2. Ebene der Muttergesellschaft 22

V. Die stille Gesellschaft im DBA Luxemburg 24
1. Entstehung und Aufbau des DBA Luxemburg 24
2. Grundsätze der Abkommensanwendung 26
3. Abkommensberechtigung der stillen Gesellschaft 27
4. Einkünftequalifikation der Vergütungen aus typisch stillen Beteiligungen 28
a) Allgemeine Einordnung 28
(1) OECD-MA 28
(2) Deutsche Abkommenspraxis 29
b) Einordnung im DBA Luxemburg 32
(1) Einbeziehung in den Dividendenbegriff 32
(2) Ausschüttende Person 34
(i) Deutsche Sicht 35
(ii) Luxemburgische Sicht 36
(3) Ergebnis 37
VI. Gewährung des Schachtelprivilegs für Vergütungen aus typisch stillen Beteiligungen im DBA Luxemburg 38
1. Schachtelprivileg im Quellenstaat 38
a) Zahlung von einer Kapitalgesellschaft mit Wohnsitz in einem der Vertragsstaaten 38
b) Zahlung an eine Kapitalgesellschaft mit Wohnsitz im anderen Staat 41
c) Vorliegen einer Schachtelbeteiligung 41
d) Ergebnis 42
2. Schachtelprivileg im Wohnsitzstaat 42
a) Bisherige Praxis und derzeitige Situation 43
b) Rechtsauffassung der Finanzverwaltung 45
c) Auslegung der Abkommensvorschriften 46
(1) Bedeutung des WÜRV 47
(2) Methoden der Auslegung 48
(3) Grammatikalische und systematische Auslegung 49
(i) Dividendenbegriff 49
(ii) Einheitlichkeit des Dividendenbegriffs 51
(iii) Zahlung von einer Kapitalgesellschaft mit Wohnsitz in dem anderen Staat 54
(iv) Zahlung an eine Kapitalgesellschaft im Wohnsitzstaat 56
(v) Vorliegen einer Schachtelbeteiligung 57

(vi) Ergebnis ... *58*
(4) Teleologische Auslegung ... 59
(i) Objektiv-teleologische Auslegung ... *59*
(ii) Historisch-teleologische Auslegung ... *62*
(iii) Teleologische Reduktion ... *67*
(5) Auslegung durch Abkommensvergleich ... 68
(i) Abkommensvergleich als Auslegungsmethode ... *68*
(ii) Durchführung ... *70*
(iii) Ergebnis ... *73*
(6) Gesamtergebnis der Auslegung ... 74
VII. Auswirkungen des § 8a KStG ... 76
1. Einführung ... 76
2. Anwendungsbereich ... 77
3. Umqualifizierung mit Wirkung für Anteilseigner ... 78
4. Fiktive Anwendung auf ausländische Tochter ... 80
5. Europarechtliche Vorgaben ... 82
a) Verletzung einer Grundfreiheit ... 83
b) Schutzbereich der Niederlassungsfreiheit ... 83
c) Eingriff in den Schutzbereich ... 84
(1) Diskriminierungsverbot ... 84
(2) Beschränkungsverbot ... 86
d) Rechtfertigung des Eingriffs ... 87
(1) Art. 46 Abs. 1 EGV ... 87
(2) Zwingende Gründe des Allgemeininteresses ... 88
(i) Wirksame steuerliche Kontrolle ... *88*
(ii) Missbrauchsbekämpfung ... *89*
(iii) Steuereinbußen ... *90*
(iv) Kohärenz der Steuersystems ... *90*
e) Ergebnis ... 91
6. Zusammenfassende Würdigung ... 91
VIII. Fazit ... 93

Literaturverzeichnis..... IX
Rechtsquellenverzeichnis..... XIV
Rechtssprechungsverzeichnis..... XVII
Verzeichnis der Verwaltungsanweisungen..... XIX
Richtlinien..... XX
Sonstige Quellen..... XXI

Abkürzungsverzeichnis

a. A.	anderer Auffassung
a. F.	alte Fassung
AG	Aktiengesellschaft
Amtsbl.	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft
AO	Abgabenordnung 1977 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. 1976 I S.613 ber. BGBl. I 1977, S. 269), zuletzt geändert durch Gesetz zur Förderung von Kleinunternehmern und zur Verbesserung der Unternehmensfinanzierung (Kleinunternehmerförderungsgesetz) vom 31.7.2003 (BGBl I S. 1550)
Art.	Artikel
AStG	Gesetz über die Besteuerung bei Auslandsbeziehungen vom 8. September 1972 (BGBl. I S. 1713), zuletzt geändert durch Steuervergünstigungsabbaugesetz vom 16.5.2003 (BGBl I S. 660)
BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (vormals BaKred)
BaKred	Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen
BB	Betriebs-Berater (Zeitschrift)
BFH	Bundesfinanzhof
BFHE	Sammlung der Entscheidungen des BFH
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42), zuletzt geändert durch Berichtigung der Bekanntmachung der Neufassung des Bürgerlichen Gesetzbuchs vom 22. 5. 2003 (BGBl I S. 738)
BGBl.	Bundesgesetzblatt
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BStBl.	Bundessteuerblatt
BT	Bundestag
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
CSSF	Commission de surveillance du secteur financier - Kommission zur Beaufsichtigung des Finanzsektors (Luxemburg)
DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
DBA	Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung
Doc. parl.	Document parlementaire luxembourgoise (luxemburgisches Parlamentsdokument)
DStR	Deutsches Steuerrecht (Zeitschrift)
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte (Zeitschrift)

EG	Europäische Gemeinschaft
EGV	Vertrag über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft
Einl.	Einleitung
EProt.	Ergänzungsprotokoll
Erg.Lfg.	Ergänzungslieferung
EStG	Einkommensteuergesetz 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210), zuletzt geändert durch Gesetz zur Umsetzung der Protokollerklärung der Bundesregierung zur Vermittlungsempfehlung zum Steuervergünstigungsabbaugesetz vom 22.12.2003 (BGBl. I S. 2840)
ET	European Taxation (Zeitschrift)
EuGH	Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaft
f., ff.	folgende, folgender
FG	Finanzgericht
FGO	Finanzgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. März 2001 (BGBl. I S. 442) zuletzt geändert durch Berichtigung der Bekanntmachung der Neufassung der Finanzgerichtsordnung vom 11.2.2002 (BGBl I S. 679)
Fn.	Fußnote
FR	Finanzrundschau (Zeitschrift)
GG	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23.5.1949, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.7.2002 (BGBl I, S. 2863)
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHR	GmbH-Rundschau (Zeitschrift)
Gr.	Gruppe
GrS	Großer Senat des BFH
h. M.	herrschende Meinung
HGB	HGB, Handelsgesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Mai 1897 (RGBl. S. 219), zuletzt geändert durch Wirtschaftsprüfungsexamens-Reformgesetz vom 01.12.2003 (BGBl. I 2446)
Hrsg.	Herausgeber
i. d. R.	in der Regel
i. S. d.	im Sinne des / der
i. S. v.	im Sinne von
IStR	Internationales Steuerrecht (Zeitschrift)
IWB	Internationale Wirtschaftsbriefe (Zeitschrift)
KG	Kommanditgesellschaft

KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KStG	Körperschafsteuergesetz 1999 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. April 1999 (BGBl. I S. 817 ff.) zuletzt geändert durch Gesetz zur Umsetzung der Protokollerklärung der Bundesregierung zur Vermittlungsempfehlung zum Steuervergünstigungsabbaugesetz vom 22.12.2003 (BGBl. I S. 2840)
KWG	Kreditwesengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2776) geändert durch Gesetz zur Ausführung des Zweiten Protokolls vom 19. Juni 1997 zum Übereinkommen über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften, der Gemeinsamen Maßnahme betreffend die Bestechung im privaten Sektor vom 22. Dezember 1998 und des Rahmenbeschlusses vom 29. Mai 2000 über die Verstärkung des mit strafrechtlichen und anderen Sanktionen bewehrten Schutzes gegen Geldfälschung im Hinblick auf die Einführung des Euro vom 22.8.2002 (BGBl I S. 3387)
LIR	loi concernant l'impôt sur le revenue (luxemburgisches Einkommen- und Körperschaftsteuergesetz)
LSC	loi concernant les sociétés commerciales (luxemburgisches Gesetz der Handelsgesellschaften)
m. E.	meines Erachtens
m. w. H.	mit weiteren Hinweisen
Mém.	Mémorial du Grand-Duché de Luxembourg (Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg, hrsg. vom Staatsministerium, Zentralabteilung Gesetzgebung)
n. F.	neue Fassung
NWB	Neue Wirtschaftsbriefe (Zeitschrift)
OECD	Organisation for Economic Co-Operation and Development
OECD-MA	OECD-MA 2003, OECD-Musterabkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen, Stand: 28.01.2003 (noch nicht im BStBl. veröffentlicht)
OEEC	Organisation for European Economic Co-Operation (Vorläufer der OECD)
OFD	Oberfinanzdirektion
oHG	Offene Handelsgesellschaft
RFH	Reichsfinanzhof
RIW	Recht der internationalen Wirtschaft (Zeitschrift)
Rz.	Randziffer
Slg.	Sammlung der Rechtsprechung des EuGH
SProt.	Schlussprotokoll